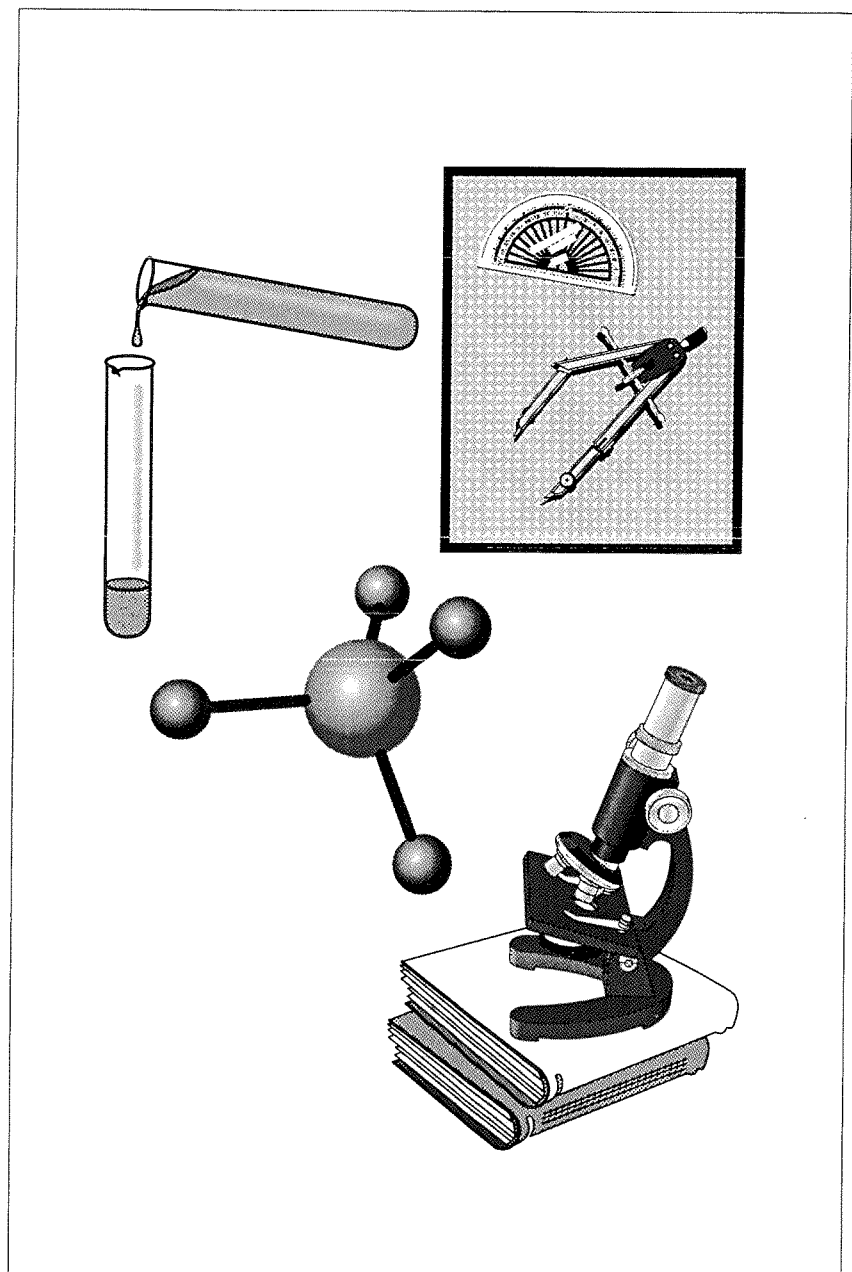


Statistischer Beitrag

Hochschulen im
Land Brandenburg
1981-1996



Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Hochschulen, Berufsbildung

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Oktober 1997
Preis: 9,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	7
Begriffserläuterungen	8
Zeichenerklärungen und Abkürzungen	10

Tabellenteil

Gesamtübersichten 1981-1996

1.	Studierende im Land Brandenburg 1981 - 1996/97	13
2.	Studienanfänger im Land Brandenburg 1981 - 1996	13
3.	Bestandene Abschlußprüfungen im Land Brandenburg 1981 - 1996	14
4.	Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1981 - 1996	14
5.	Habilitationen im Land Brandenburg 1981 -1996	15

Einzelübersichten 1992-1996

6.	Studierende im 1. Studiengang im Land Brandenburg 1992/93 -1996/97	19
6.1.	Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Hochschularten	19
6.1.1.	Studierende insgesamt	19
6.1.2.	Studierende weiblich	20
6.1.3.	Studierende männlich	21
6.2.	Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Hochschulen	22
6.3.	Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches	24
6.3.1.	Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften	24
6.3.2.	Fächergruppe Sport	24
6.3.3.	Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	25
6.3.4.	Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften	26
6.3.5.	Fächergruppe Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	27
6.3.6.	Fächergruppe Ingenieurwissenschaften	28
6.3.7.	Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft	29
6.4.	Lehramtsstudierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97	30
6.4.1.	Lehramtsstudierende insgesamt	30
6.4.2.	Lehramtsstudierende weiblich	30
6.5.	Studienfachbelegungen im Land Brandenburg in ausgewählten Studienfächern 1992/93 - 1996/97 nach ausgewählten Hochschularten	31

7.	Studienanfänger im 1. Studiengang im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 ...	33
7.1.	Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Hochschularten	33
7.2.	Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Hochschulen	34
7.3.	Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches	36
7.3.1.	Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften	36
7.3.2.	Fächergruppe Sport	36
7.3.3.	Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	37
7.3.4.	Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften	38
7.3.5.	Fächergruppe Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	39
7.3.6.	Fächergruppe Ingenieurwissenschaften	40
7.3.7.	Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft	41
8.	Akademische und staatliche Abschlußprüfungen im Land Brandenburg 1993 - 1996	42
8.1.	Bestandene Abschlußprüfungen 1993 - 1996 nach Hochschularten	42
8.2.	Bestandene Abschlußprüfungen 1993 - 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen, Hochschulen insgesamt	43
9.	Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996	48
9.1.	Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Hochschularten und Hochschulen	48
9.2.	Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach organisatorischer Zugehörigkeit, Fächergruppen und Hochschularten	52
9.2.1.	Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften	52
9.2.2.	Fächergruppe Sport	52
9.2.3.	Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	53
9.2.4.	Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften	54
9.2.5.	Fächergruppe Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	55
9.2.6.	Fächergruppe Ingenieurwissenschaften	56
9.2.7.	Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft	57
9.2.8.	Fächergruppe Zentrale Einrichtungen	58
9.3.	Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal im Land Branden- burg 1992 - 1996 nach Personalgruppen, Hochschularten und Hochschulen	59

10.	Habilitationen an Hochschulen im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Lehr- und Forschungsbereichen und Fachgebieten	63
11.	Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) für Studierende im Land Brandenburg 1992 - 1996	65
11.1.	Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Art und Umfang der Förderung sowie nach Hochschularten ...	65
11.2.	Geförderte Studierende im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Geschlecht, Wohnumfeld, Staatsangehörigkeit und Hochschularten	66
11.3.	Geförderte Studierende im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach der Berufstätigkeit der Eltern und Hochschularten	67

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Statistischen Bericht sind ausgewählte Ergebnisse der Hochschulstatistik des Landes Brandenburg in der Zusammenfassung größerer Zeitabschnitte enthalten. Sie bieten allen Interessierten eine zusätzliche Informationsbasis zur Beurteilung der Entwicklung von Studium, Forschung und Lehre an brandenburgischen Hochschulen.

Anhand der wichtigsten Eckzahlen über Studierende, Studienanfänger, Hochschulabsolventen mit bestandener Abschlussprüfung und Hochschulpersonal wird ein Gesamtüberblick der letzten 15 Jahre dargestellt. Die Angaben vor 1990 sind dem vorliegenden Datenbestand der DDR-Statistik entnommen und analog zu den bundeseinheitlich erhobenen Hochschuldaten vergleichbar abgegrenzt worden.

Ab 1992 werden die Hochschulstatistiken auf der Grundlage des Hochschulstatistikgesetzes (HStatG) vom 02. November 1990 (BGBl. I S. 2414), geändert durch Artikel 3 des Statistikänderungsgesetzes (StatÄndG) vom 02. März 1994 (BGBl. I S. 384) durchgeführt. Die danach erhobenen und für diese Veröffentlichung ausgewählten Daten stellen den bisher vorliegenden Zeitraum von 5 Jahren dar und verdeutlichen die Entwicklung der Hochschulen im Land Brandenburg nach 1990. Die Neugründung von Universitäten und Fachhochschulen im Jahr 1991 und die Neuprofilierung von Lehre und Forschung erklären u. a. die zunehmende Entwicklung in der Hochschulausbildung und beim Hochschulpersonal.

In die Statistik wurden folgende Hochschulen einbezogen:

- | | |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1981-1990 | <ul style="list-style-type: none">- Pädagogische Hochschule, Potsdam- Hochschule für Recht und Verwaltung, Potsdam- Hochschule für Bauwesen, Cottbus- Hochschule für Film und Fernsehen, Potsdam-Babelsberg |
| ab 1991 | <ul style="list-style-type: none">- Universität Potsdam- Europa Universität „Viadrina“, Frankfurt (Oder)- Brandenburgische Technische Universität Cottbus- Hochschule für Film und Fernsehen, Potsdam-Babelsberg- Fachhochschule Lausitz- Fachhochschule Potsdam- Technische Fachhochschule Wildau- Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Brandenburg in Bernau |
| ab 1992 | <ul style="list-style-type: none">- Fachhochschule Brandenburg- Fachhochschule Eberswalde |
| ab 1993 | <ul style="list-style-type: none">- Fachhochschule für Finanzen Brandenburg in Königs Wusterhausen |

Die ab 1992 dokumentierten Angaben über die Ausbildungsförderung von Studierenden werden nach § 55 des Bundesgesetzes über die individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz-BAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Juni 1983 (BGBl. I S. 645, 1680) erhoben. Sie geben Auskunft über die Anzahl der geförderten Studierenden an brandenburgischen Hochschulen, den finanziellen Aufwand, sowie über den errechneten Förderungsbetrag und soziale Hintergründe der bezogenen Förderungen.

Begriffserläuterungen

Hochschulen

Alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft. Sie dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertungen wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Hochschularten

Universitäten:

Universitäten sind wissenschaftliche Einrichtungen, die Lehre und Forschung im Dienste der Wissenschaft vereinigen und zugleich auf akademische Berufe vorbereiten. Zugangsvoraussetzung ist die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder ein als gleichwertig anerkannter Vorbildungsnachweis (§ 30 (3) des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Brandenburg).

Sie besitzen in der Regel das Promotions- und Habilitationsrecht.

Kunsthochschulen:

Kunsthochschulen bereiten auf künstlerische Berufe für Bildende Künste, Gestaltung, Musik, in Brandenburg auch auf künstlerische und künstlerisch-technische Berufe im Bereich Film und Fernsehen sowie auf diejenigen kunstpädagogischen Berufe vor, deren Ausübung besondere künstlerische Fähigkeiten erfordert. Zugangsvoraussetzung ist die Hochschulreife. Als weitere Voraussetzung oder anstelle der Hochschulreife wird der Nachweis der künstlerischen Eignung für den betreffenden Studiengang verlangt.

Fachhochschulen:

Fachhochschulen bereiten durch eine stärker anwendungsbezogene Lehre und Forschung auf berufliche Tätigkeiten vor, die eine Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern. Sie bieten Studiengänge vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen und Ingenieurwesen an. Zugangsvoraussetzung ist die allgemeine Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder ein berufsqualifizierender Abschluß mit gleichwertig anerkanntem Bildungsstand.

Verwaltungsfachhochschulen:

Fachhochschulen für den öffentlichen Dienst, an denen die Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst ausgebildet werden. Zugangsvoraussetzung ist die allgemeine Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder ein berufsqualifizierender Abschluß mit gleichwertig anerkanntem Bildungsstand.

Semester

Teil des Studienjahres sowie Maß für die Dauer und zeitliche Gliederung des Studiums.

Berichtssemester:

Sommer- oder Wintersemester des Jahres, auf das sich die vorliegenden Ergebnisse beziehen.

Hochschulsemester:

Die Anzahl der Hochschulsemester insgesamt ist die gesamte Studienzeit an deutschen Hochschulen einschließlich an Hochschulen der ehemaligen DDR, dem laufenden Berichtssemester und den Urlaubs- und Praxissemestern.

Fachsemester:

Im Studiengang verbrachte Semester (einschließlich des Berichtssemesters). Soweit von der Hochschule bereits anerkannt, zählen auch angerechnete Fachsemester aus anderen Studien- oder Ausbildungsgängen im In- und Ausland mit.

Studienanfänger

Studierende im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte, die sich erstmalig an einer deutschen Hochschule eingeschrieben haben) oder im ersten Fachsemester eines bestimmten Studienganges.

Im vorliegenden Bericht werden die Studienanfänger jeweils für ein Kalenderjahr dargestellt. Beispielsweise beinhaltet das Jahr 1996 die Studienanfänger des Sommersemesters 1996 und des Wintersemesters 1996/97.

Studierende

In einem Fachstudium immatrikulierte/ingeschriebene Personen ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer.

Prüfungen

Je nach Art des Studiengangs führt das Studium zu einer Hochschulprüfung, Staatsprüfung oder Kirchlichen Prüfung. Absolventen wissenschaftlicher Studiengänge an Universitäten legen meist Diplom (U)- oder Staatsprüfungen (einschließlich Lehramtsprüfungen) ab. Promotionen setzen häufig eine andere erste Abschlußprüfung voraus, können aber auch der erste Abschluß sein. Kunsthochschulstudiengänge werden entweder mit Diplom (KH) oder Diplom (FH) abgeschlossen. Das Studium in Fachhochschulstudiengängen führt zur Diplomprüfung (FH).

Statistisch werden die Prüfungen nach dem Datum (Monat) der Feststellung des Gesamtergebnisses dem jeweiligen Berichtsemester zugeordnet, z. B. beinhaltet das Prüfungsjahr 1996 die abgeschlossenen Abschlußprüfungen des Wintersemesters 1995/96 und des Sommersemesters 1996.

Hochschulpersonal

Die Angaben umfassen das gesamte an Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal, auch soweit kein Anstellungsverhältnis zum Land oder zur Hochschule besteht.

In der amtlichen Statistik wird grundsätzlich zwischen dem wissenschaftlichen und künstlerischen Personal einerseits sowie dem Verwaltungs-, technischen und sonstigen (nichtwissenschaftlichen) Personal andererseits unterschieden. Zur weiteren Differenzierung ist das wissenschaftliche und künstlerische Personal in haupt- und nebenberuflich Tätige gegliedert. Das nichtwissenschaftliche Personal ist in diesem Bericht in seiner Gesamtheit dargestellt.

Das Personal wird nach der organisatorischen Zugehörigkeit der jeweils kleinsten vorhandenen organisatorischen Einheit an der Hochschule erfaßt.

Das **hauptberufliche wissenschaftliche und künstlerische** Personal gliedert sich in vier Personalgruppen:

- Professoren (einschließlich Gastprofessoren lt. Brandenburgischem Hochschulgesetz)
- Dozenten und Assistenten
- wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter
- Lehrkräfte für besondere Aufgaben

Das **nebenberufliche wissenschaftliche und künstlerische** Personal umfaßt nach den Regelungen im Brandenburgischen Hochschulgesetz die Personalgruppen:

- Honorarprofessoren
- außerplanmäßige Professoren
- Privatdozenten
- Lehrbeauftragte
- wissenschaftliche Hilfskräfte

Verwaltungs-, technisches und sonstiges (nichtwissenschaftliches) Personal wird nach Tätigkeitsbereichen und Dienstverhältnis bestimmt und nach folgenden Personalgruppen zusammengefaßt:

- Verwaltungspersonal
- Bibliothekspersonal
- technisches Personal (einschließlich Datenverarbeitungsdienst)
- sonstiges Personal
- sonstige Hilfskräfte
- zeitweilig Beschäftigte

Organisatorische Einheiten der Hochschule können - je nach den örtlichen Gegebenheiten - sein:

- Lehrstühle, Seminare, Institute
- Fachbereiche, Abteilungen
- Einrichtungen, die mehreren Lehrstühlen, Seminaren, Instituten dienen (z.B. gemeinsame Verwaltungen, Bibliotheken)
- zentrale Einrichtungen (z.B. Hochschulverwaltung, Hochschulbibliothek, zentrale Rechenanlage, Sozialeinrichtungen)

Statistisch werden sie definiert durch die Angaben zur Kategorie der organisatorischen Einheit (z.B. Institut, Abteilung, Lehrstuhl) und zum Lehr- und Forschungsbereich.

Lehr- und Forschungsbereich - Zusammenfassung mehrerer verwandter Fachgebiete des bundeseinheitlichen Fächerschlüssels. Als Fachgebiet wird das Forschungsgebiet, das Lehrfach oder der Aufgabenbereich bei zentralen Einrichtungen bezeichnet.

Lehr- und Forschungsbereiche sind z.B. Wirtschaftswissenschaften, Bildende Kunst, Zentrale Hochschulverwaltung.

Fächergruppe - höchste Aggregationsstufe der Fächersystematik, in der benachbarte Lehr- und Forschungsbereiche zusammengefaßt werden.

Habilitation

Die Habilitation dient dem Nachweis der Befähigung, ein wissenschaftliches Gebiet in der Lehre und Forschung selbständig zu vertreten. Das Habilitationsverfahren wird als akademisches Examen auf der Grundlage von Habilitationsordnungen durchgeführt.

Geförderte Studierende nach dem BAföG

Die Förderung wird für Studierende zur Hälfte als Zuschuß und zur Hälfte als Darlehen geleistet. Je nach Ausbildungsstätte, Einkommen der Eltern oder ggf. des Ehegatten, beruflicher Vorbildung, Alter, Staatsangehörigkeit und Wohnumfeld wird individuell entschieden, ob der Studierende eine Voll- bzw. Teilförderung erhält.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
–	nichts vorhanden (genau null)
·	Zahlenwert unbekannt
LA	Lehramt
VerwFH	Verwaltungsfachhochschulen
WS	Wintersemester
i	insgesamt
w	weiblich

Gesamtübersichten 1981-1996

Einzelübersichten 1992-1996

1. Studierende im Land Brandenburg 1981 - 1996/97

Jahr/Wintersemester ¹⁾	Studierende			
	insgesamt		darunter Ausländer	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
1981	6 576	2 845	31	1
1982	6 307	2 872	23	–
1983	6 055	2 841	25	1
1984	5 996	2 884	23	2
1985	5 906	2 783	23	2
1986	6 218	3 083	64	7
1987	6 087	3 041	53	6
1988	6 040	2 975	33	2
1989	5 829	2 946	42	2
1990	5 415	2 605	45	1
1991	8 692	4 787	52	6
1992/93	11 912	6 445	317	134
1993/94	14 884	8 007	632	302
1994/95	17 202	8 754	911	432
1995/96	19 486	10 133	1 226	593
1996/97	22 230	11 604	1 564	781

1) 1981-1991 ohne Promotionsstudium

2. Studienanfänger im Land Brandenburg 1981 - 1996

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger in 1. Hochschulsesemester			
	insgesamt		darunter Ausländer	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
1981	1 716	793	5	–
1982	1 569	764	7	–
1983	1 450	728	4	1
1984	1 730	816	5	1
1985	1 611	720	1	–
1986	1 420	708	33	3
1987	1 466	753	6	–
1988	1 560	772	14	–
1989	1 353	721	14	–
1990	2 561	1 068	13	–
1991	4 197	2 550	18	4
(nur WS) 1992/93	2 597	1 246	226	106
1993	4 320	2 264	383	205
1994	3 736	1 683	389	197
1995	4 448	2 655	466	239
1996	5 013	2 720	589	339

3. Bestandene Abschlußprüfungen im Land Brandenburg 1981 - 1996

Prüfungsjahr (Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester) ¹⁾	Bestandene Abschlußprüfungen			
	insgesamt		darunter von Ausländern	
	zusammen	von Frauen	zusammen	von Frauen
1981	1 273	555	6	1
1982	1 386	606	11	1
1983	1 422	645	3	–
1984	1 525	649	7	–
1985	1 388	688	3	–
1986	846	292	4	–
1987	1 255	611	18	2
1988	1 300	660	35	4
1989	1 191	574	4	–
1990	906	480	6	1
1991	693	349	2	–
1992	653	408	.	.
1993	683	358	6	2
1994	2 057	1 224	13	1
1995	2 543	1 458	17	5
1996	2 907	1 642	10	4

1) 1981-1991 ohne Promotionen

4. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1981 - 1996

Jahr	Hochschulpersonal					
	insgesamt		davon			
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal		Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
1981	3 053	1 594	2 031	930	1 022	664
1982	3 061	1 600	2 062	939	999	661
1983	3 065	1 576	2 066	955	999	621
1984	3 159	1 633	2 101	963	1 021	641
1985	3 195	1 640	2 129	986	1 019	620
1986	3 201	1 632	2 129	975	1 072	657
1987	3 255	1 647	2 194	1 000	1 061	647
1988	3 550	1 817	2 405	1 130	1 145	687
1989	3 502	1 798	2 394	1 126	1 108	672
1990	2 926	.	1 916	.	1 010	.
1991	2 475	1 183	1 304	428	1 171	755
1992	3 324 ¹⁾	1 539 ¹⁾	1 928 ¹⁾	656 ¹⁾	1 396	883
1993	4 184 ²⁾	1 880 ²⁾	2 492	773	1 692 ¹⁾	1 107 ²⁾
1994	5 870	2 578	3 913	1 269	1 957	1 309
1995	6 649	2 913	4 542	1 502	2 107	1 411
1996	7 032	3 142	4 875	1 689	2 157	1 453

1) einschließlich Fachschullehrer des Oberstufenzentrums I Cottbus

2) einschließlich Personal der Landesfinanzschule des Fortbildungszentrums der Finanzverwaltung Brandenburg

5. Habilitationen im Land Brandenburg 1981 - 1996

Jahr	Habilitationen		
	insgesamt		darunter Ausländer
	zusammen	weiblich	
1981	17	2	–
1982	26	7	–
1983	21	2	–
1984	25	6	–
1985	27	1	–
1986	29	7	1
1987	23	4	–
1988	29	5	1
1989	23	4	–
1990	12	1	–
1991	2	–	–
1992	7	3	–
1993	7	3	1
1994	2	1	–
1995	8	1	1
1996	15	4	–

6. Studierende im 1. Studiengang im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97

6.1. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Hochschularten

6.1.1. Studierende insgesamt

Wintersemester	Studierende		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93	11 912	100	x	x
1993/94	14 884	125	+ 2 972	+ 24,9
1994/95	17 202	144	+ 2 318	+ 15,6
1995/96	19 486	164	+ 2 284	+ 13,3
1996/97	22 230	187	+ 2 744	+ 14,1
Universitäten				
1992/93	9 856	100	x	x
1993/94	10 495	106	+ 639	+ 6,5
1994/95	11 716	119	+ 1 221	+ 11,6
1995/96	13 158	134	+ 1 442	+ 12,3
1996/97	14 910	151	+ 1 752	+ 13,3
Kunsthochschule				
1992/93	364	100	x	x
1993/94	406	112	+ 42	+ 11,5
1994/95	446	123	+ 40	+ 9,9
1995/96	470	129	+ 24	+ 5,4
1996/97	509	140	+ 39	+ 8,3
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93	1 136	100	x	x
1993/94	2 563	226	+ 1 427	+ 125,6
1994/95	3 471	306	+ 908	+ 35,4
1995/96	4 382	386	+ 911	+ 26,2
1996/97	5 584	492	+ 1 202	+ 27,4
Verwaltungsfachhochschulen				
1992/93	556	100	x	x
1993/94	1 420	255	+ 864	+ 155,4
1994/95	1 569	282	+ 149	+ 10,5
1995/96	1 476	265	- 93	- 5,9
1996/97	1 227	221	- 249	- 16,9

1) WS 1992/93 = 100

6.1. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Hochschularten

6.1.2. Studierende weiblich

Wintersemester	Studierende weiblich		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93	6 445	100	x	x
1993/94	8 007	124	+ 1 562	+ 24,2
1994/95	8 754	136	+ 747	+ 9,3
1995/96	10 133	157	+ 1 379	+ 15,8
1996/97	11 604	180	+ 1 471	+ 14,5
Universitäten				
1992/93	5 621	100	x	x
1993/94	5 994	107	+ 373	+ 6,6
1994/95	6 264	111	+ 270	+ 4,5
1995/96	7 118	127	+ 854	+ 13,6
1996/97	8 204	146	+ 1 086	+ 15,3
Kunsthochschule				
1992/93	119	100	x	x
1993/94	149	125	+ 30	+ 25,2
1994/95	177	149	+ 28	+ 18,8
1995/96	184	155	+ 7	+ 4,0
1996/97	202	170	+ 18	+ 9,8
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93	498	100	x	x
1993/94	1 079	217	+ 581	+ 116,7
1994/95	1 465	294	+ 386	+ 35,8
1995/96	1 969	395	+ 504	+ 34,4
1996/97	2 529	508	+ 560	+ 28,4
Verwaltungsfachhochschulen				
1992/93	207	100	x	x
1993/94	785	379	+ 578	+ 279,2
1994/95	848	410	+ 63	+ 8,0
1995/96	862	416	+ 14	+ 1,7
1996/97	669	323	- 193	- 22,4

1) WS 1992/93 = 100

6.2. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Hochschulen

Wintersemester	Studierende		Deutsche Studierende		Ausländische Studierende	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Universität Potsdam						
1992/93	7 404	4 835	7 308	4 790	96	45
1993/94	7 240	4 774	7 096	4 699	144	75
1994/95	7 786	4 862	7 591	4 765	195	97
1995/96	8 579	5 329	8 310	5 186	269	143
1996/97	9 664	6 001	9 278	5 790	386	211
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)						
1992/93	460	231	293	154	167	77
1993/94	999	555	594	348	405	207
1994/95	1 444	728	841	418	603	310
1995/96	1 811	953	1 028	559	783	394
1996/97	2 312	1 234	1 348	736	964	498
Brandenburgische Technische Universität Cottbus						
1992/93	1 992	555	1 976	555	16	–
1993/94	2 256	665	2 221	661	35	4
1994/95	2 486	674	2 435	663	51	11
1995/96	2 768	836	2 681	813	87	23
1996/97	2 934	969	2 836	940	98	29
Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg						
1992/93	364	119	338	110	26	9
1993/94	406	149	378	140	28	9
1994/95	446	177	421	172	25	5
1995/96	470	184	439	173	31	11
1996/97	509	202	473	188	36	14
Fachhochschule Brandenburg						
1992/93	73	24	69	24	4	–
1993/94	298	104	295	104	3	–
1994/95	434	124	426	124	8	–
1995/96	593	193	588	193	5	–
1996/97	862	285	850	282	12	3
Fachhochschule Eberswalde						
1992/93	62	9	62	9	–	–
1993/94	241	44	241	44	–	–
1994/95	419	101	418	101	1	–
1995/96	650	197	649	196	1	1
1996/97	831	300	829	299	2	1

6.1. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Hochschularten

6.1.3. Studierende männlich

Wintersemester	Studierende männlich		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93	5 467	100	x	x
1993/94	6 877	126	+ 1 410	+ 25,8
1994/95	8 448	155	+ 1 571	+ 22,8
1995/96	9 353	171	+ 905	+ 10,7
1996/97	10 626	194	+ 1 273	+ 13,6
Universitäten				
1992/93	4 235	100	x	x
1993/94	4 501	106	+ 266	+ 6,3
1994/95	5 452	129	+ 951	+ 21,1
1995/96	6 040	143	+ 588	+ 10,8
1996/97	6 706	158	+ 666	+ 11,0
Kunsthochschule				
1992/93	245	100	x	x
1993/94	257	105	+ 12	+ 4,9
1994/95	269	110	+ 12	+ 4,7
1995/96	286	117	+ 17	+ 6,3
1996/97	307	125	+ 21	+ 7,3
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93	638	100	x	x
1993/94	1 484	233	+ 846	+ 132,6
1994/95	2 006	314	+ 522	+ 35,2
1995/96	2 413	378	+ 407	+ 20,3
1996/97	3 055	479	+ 642	+ 26,6
Verwaltungsfachhochschulen				
1992/93	349	100	x	x
1993/94	635	182	+ 286	+ 81,9
1994/95	721	207	+ 86	+ 13,6
1995/96	614	176	- 107	- 14,8
1996/97	558	160	- 56	- 9,1

1) WS 1992/93 = 100

Noch: 6.2. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Hochschulen

Wintersemester	Studierende		Deutsche Studierende		Ausländische Studierende	
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Fachhochschule Lausitz						
1992/93	479	235	477	234	2	1
1993/94	967	453	962	451	5	2
1994/95	1 199	571	1 195	569	4	2
1995/96	1 380	719	1 372	717	8	2
1996/97	1 748	854	1 735	852	13	2
Fachhochschule Potsdam						
1992/93	314	210	309	208	5	2
1993/94	562	344	554	340	8	4
1994/95	855	494	842	491	13	3
1995/96	1 141	659	1 114	647	27	12
1996/97	1 318	784	1 286	770	32	14
Technische Fachhochschule Wildau						
1992/93	208	20	207	20	1	–
1993/94	495	134	491	133	4	1
1994/95	564	175	559	172	5	3
1995/96	618	201	613	197	5	4
1996/97	825	306	816	301	9	5
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Brandenburg in Bernau						
1992/93	556	207	556	207	–	–
1993/94	884	447	884	447	–	–
1994/95	1 026	507	1 020	506	6	1
1995/96	1 060	572	1 050	569	10	3
1996/97	910	459	898	455	12	4
Fachhochschule für Finanzen Brandenburg in Königs Wusterhausen						
1992/93	–	–	–	–	–	–
1993/94	536	338	536	338	–	–
1994/95	543	341	543	341	–	–
1995/96	416	290	416	290	–	–
1996/97	317	210	317	210	–	–

6.3. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

6.3.1. Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften

Wintersemester	Studierende		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93	2 353	100	x	x
1993/94	2 648	113	+ 295	+ 12,5
1994/95	2 736	116	+ 88	+ 3,3
1995/96	3 292	140	+ 556	+ 20,3
1996/97	4 013	171	+ 721	+ 21,9
Universitäten und Kunsthochschule				
1992/93	2 346	100	x	x
1993/94	2 580	110	+ 234	+ 10,0
1994/95	2 717	116	+ 137	+ 5,3
1995/96	3 215	137	+ 498	+ 18,3
1996/97	3 878	165	+ 663	+ 20,6
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93	7	100	x	x
1993/94	68	971	+ 61	+ 871,4
1994/95	19	271	- 49	- 72,1
1995/96	77	1100	+ 58	+ 305,3
1996/97	135	1 929	+ 58	+ 75,3

1) WS 1992/93 = 100

6.3. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

6.3.2. Fächergruppe Sport

Wintersemester	Studierende		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt (nur Universitäten)				
1992/93	753	100	x	x
1993/94	554	74	- 199	- 26,4
1994/95	491	65	- 63	- 11,4
1995/96	456	61	- 35	- 7,1
1996/97	463	61	+ 7	+ 1,5

1) WS 1992/93 = 100

6.3. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

6.3.3. Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Wintersemester	Studierende		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93	3 513	100	x	x
1993/94	5 730	163	+ 2 217	+ 63,1
1994/95	7 556	215	+ 1 826	+ 31,9
1995/96	8 771	250	+ 1 215	+ 16,1
1996/97	9 722	277	+ 951	+ 10,8
Universitäten				
1992/93	2 407	100	x	x
1993/94	3 265	136	+ 858	+ 35,6
1994/95	4 393	183	+ 1 128	+ 34,5
1995/96	5 257	218	+ 864	+ 19,7
1996/97	5 955	247	+ 698	+ 13,3
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93	550	100	x	x
1993/94	1 045	190	+ 495	+ 90,0
1994/95	1 594	290	+ 549	+ 52,5
1995/96	2 038	371	+ 444	+ 27,9
1996/97	2 540	462	+ 502	+ 24,6
Verwaltungsfachhochschulen				
1992/93	556	100	x	x
1993/94	1 420	255	+ 864	+ 155,4
1994/95	1 569	282	+ 149	+ 10,5
1995/96	1 476	265	- 93	- 5,9
1996/97	1 227	221	- 249	- 16,9

1) WS 1992/93 = 100

6.3. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

6.3.4. Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften

Wintersemester	Studierende		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93	2 324	100	x	x
1993/94	2 001	86	- 323	- 13,9
1994/95	1 911	82	- 90	- 4,5
1995/96	1 757	76	- 154	- 8,1
1996/97	2 083	90	+ 326	+ 18,6
Universitäten				
1992/93	2 311	100	x	x
1993/94	1 857	80	- 454	- 19,6
1994/95	1 693	73	- 164	- 8,8
1995/96	1 455	63	- 238	- 14,1
1996/97	1 614	70	+ 159	+ 10,9
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93	13	100	x	x
1993/94	144	1 108	+ 131	+ 1 007,7
1994/95	218	1 677	+ 74	+ 51,4
1995/96	302	2 323	+ 84	+ 38,5
1996/97	469	3 608	+ 167	+ 55,3

1) WS 1992/93 = 100

6.3. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

6.3.5. Fächergruppe Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Wintersemester	Studierende		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93	133	100	x	x
1993/94	295	222	+ 162	+ 121,8
1994/95	421	317	+ 126	+ 42,7
1995/96	559	420	+ 138	+ 32,8
1996/97	649	488	+ 90	+ 16,1
Universitäten				
1992/93	71	100	x	x
1993/94	68	96	- 3	- 4,2
1994/95	59	83	- 9	- 13,2
1995/96	76	107	+ 17	+ 28,8
1996/97	101	142	+ 25	+ 32,9
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93	62	100	x	x
1993/94	227	366	+ 165	+ 266,1
1994/95	362	584	+ 135	+ 59,5
1995/96	483	779	+ 121	+ 33,4
1996/97	548	884	+ 65	+ 13,5

1) WS 1992/93 = 100

6.3. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

6.3.6. Fächergruppe Ingenieurwissenschaften

Wintersemester	Studierende		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93	2 252	100	x	x
1993/94	2 931	130	+ 679	+ 30,2
1994/95	3 213	143	+ 282	+ 9,6
1995/96	3 520	156	+ 307	+ 9,6
1996/97	3 959	176	+ 439	+ 12,5
Universitäten				
1992/93	1 779	100	x	x
1993/94	1 947	109	+ 168	+ 9,4
1994/95	2 099	118	+ 152	+ 7,8
1995/96	2 282	128	+ 183	+ 8,7
1996/97	2 376	134	+ 94	+ 4,1
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93	473	100	x	x
1993/94	984	208	+ 511	+ 108,0
1994/95	1 114	236	+ 130	+ 13,2
1995/96	1 238	262	+ 124	+ 11,1
1996/97	1 583	335	+ 345	+ 27,9

1) WS 1992/93 = 100

6.3. Studierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

6.3.7. Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft

Wintersemester	Studierende		Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	Meßzahl ¹⁾	Anzahl	um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93	584	100	x	x
1993/94	725	124	+ 141	+ 24,1
1994/95	874	150	+ 149	+ 20,6
1995/96	1 131	194	+ 257	+ 29,4
1996/97	1 341	230	+ 210	+ 18,6
Universitäten und Kunsthochschule				
1992/93	553	100	x	x
1993/94	630	114	+ 77	+ 13,9
1994/95	710	128	+ 80	+ 12,7
1995/96	887	160	+ 177	+ 24,9
1996/97	1 032	187	+ 145	+ 16,3
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93	31	100	x	x
1993/94	95	306	+ 64	+ 206,5
1994/95	164	529	+ 69	+ 72,6
1995/96	244	787	+ 80	+ 48,8
1996/97	309	997	+ 65	+ 26,6

1) WS 1992/93 = 100

6.4. Lehramtsstudierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97

6.4.1. Lehramtsstudierende insgesamt

Wintersemester	Lehramtsstudierende insgesamt	davon im	
		Erst- oder Zweitstudium	Aufbaustudium ¹⁾
1992/93	5 401	2 074	3 327
1993/94	4 589	1 727	2 862
1994/95	4 431	1 435	2 996
1995/96	4 298	1 131	3 167
1996/97	4 122	1 080	3 042

1) Ergänzungs- und Erweiterungsstudium

6.4. Lehramtsstudierende im Land Brandenburg 1992/93 - 1996/97

6.4.2. Lehramtsstudierende weiblich

Wintersemester	Lehramtsstudierende weiblich	davon im	
		Erst- oder Zweitstudium	Aufbaustudium ¹⁾
1992/93	3 882	1 445	2 437
1993/94	3 454	1 218	2 236
1994/95	3 237	988	2 249
1995/96	3 197	766	2 431
1996/97	3 115	755	2 360

1) Ergänzungs- und Erweiterungsstudium

6.5. Studienfachbelegungen im Land Brandenburg in ausgewählten Studienfächern 1992/93 - 1996/97 nach ausgewählten Hochschularten

Studienfach ¹⁾		Wintersemester				
		1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97
		Universitäten				
Interdisziplinäre Studien (Sprach- und Kulturwissenschaften)		–	105	189	302	437
Geschichte	ohne LA	48	65	94	125	181
	nur LA	396	275	249	221	183
Germanistik/Deutsch	ohne LA	107	139	161	230	333
	nur LA	1 316	1 189	831	556	522
Anglistik/Englisch	ohne LA	83	84	95	121	162
	nur LA	607	533	598	774	749
Französisch	ohne LA	2	11	7	22	39
	nur LA	196	291	318	296	266
Jüdische Studien		–	–	17	63	74
Psychologie	ohne LA	57	150	164	221	369
	nur LA	137	71	84	75	14
Sonderpädagogik (alle Spezialisierungen)	ohne LA	–	–	–	–	5
	nur LA	320	403	433	588	566
Sportwissenschaft	ohne LA	40	56	98	175	260
	nur LA	857	650	527	381	282
Politikwissenschaft/Politologie (einschl. Politische Bildung)	ohne LA	149	200	229	296	408
	nur LA	136	222	501	610	446
Soziologie		54	73	93	145	233
Rechtswissenschaft	ohne LA	1 207	1 709	2 308	2 659	2 986
	nur LA	–	–	35	44	44
Betriebswirtschaftslehre		174	354	458	621	882
Volkswirtschaftslehre (einschl. sozialwissenschaftliche Richtung)		127	194	261	309	346
Wirtschaftswissenschaften	ohne LA	85	66	59	26	34
	nur LA	3	4	47	170	189
Wirtschaftsingenieurwesen		358	443	477	527	553
Mathematik	ohne LA	37	50	63	67	71
	nur LA	1 327	1 079	723	400	266
Informatik	ohne LA	70	92	115	168	243
	nur LA	162	117	198	200	189
Physik	ohne LA	29	56	76	104	150
	nur LA	280	171	107	58	36
Biochemie		29	41	49	65	96
Chemie	ohne LA	34	39	46	59	74
	nur LA	231	166	93	34	26
Biologie	ohne LA	78	76	72	109	137
	nur LA	250	215	214	164	169
Geographie/Erdkunde	ohne LA	43	40	67	92	121
	nur LA	686	573	476	275	185
Geoökologie/Biogeographie		65	93	118	133	176

1) In Studienfächern ohne gesonderte Kennzeichnung gibt es keine Lehramtsstudierenden.

**Noch: 6.5. Studienfachbelegungen im Land Brandenburg in ausgewählten Studienfächern
1992/93 - 1996/97 nach ausgewählten Hochschularten**

Studienfach ¹⁾	Wintersemester				
	1992/93	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97
Noch: Universitäten					
Ernährungswissenschaft	17	34	59	76	101
Maschinenbau/-wesen	13	23	25	32	41
	ohne LA				
	nur LA	11	2	–	–
Elektrotechnik/Elektronik	131	133	144	132	145
	ohne LA				
	nur LA	4	4	2	3
Architektur	158	261	342	465	555
Stadt- und Regionalplanung	–	–	–	69	156
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	980	884	846	774	674
Umweltingenieurwesen und Verfahrenstechnik	325	445	565	661	665
Kunsterziehung	–	1	–	1	1
	ohne LA				
	nur LA	190	204	218	251
Musikerziehung	26	43	42	52	9
	ohne LA				
	nur LA	293	291	290	318
Fachhochschulen (ohne VerwFH)					
Kulturarbeit	–	–	–	25	49
Sozialwesen	398	498	646	730	779
Archivwesen	7	38	92	101	92
Betriebswirtschaftslehre	152	520	770	1 061	1 347
Wirtschaftsingenieurwesen	–	27	86	146	237
Informatik	13	75	124	136	286
Wirtschaftsinformatik	–	69	94	166	183
Landschaftsnutzung und Naturschutz	–	50	100	147	197
Forstwissenschaft, -wirtschaft	62	177	262	336	351
Chemieingenieurwesen/Chemietechnik	–	–	8	17	27
Holz-/Fasertechnik	–	14	33	59	96
Kunststofftechnik	–	–	2	5	7
Maschinenbau/-wesen	262	430	321	223	198
Physikalische Technik	9	29	53	64	84
Verfahrenstechnik	34	61	53	44	66
Ver- und Entsorgungstechnik	–	–	12	32	38
Elektrotechnik/Elektronik	75	152	155	118	146
Architektur	44	90	136	241	311
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	49	208	326	410	538
Restaurierungskunde	–	15	28	41	59
Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung	31	75	124	161	176
Industriedesign/Produktgestaltung	–	5	12	30	49

1) In Studienfächern ohne gesonderter Kennzeichnung gibt es keine Lehramtsstudierenden.

7. Studienanfänger im 1. Studiengang im Land Brandenburg 1992/93 - 1996
7.1. Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Hochschularten

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester		Studienanfänger im 1. Fachsemester	
	Anzahl	Veränderung gegen- über dem Vorjahr um Prozent	Anzahl	Veränderung gegen- über dem Vorjahr um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93 ¹⁾	2 597	x	4 150	x
1993	4 320	x	4 944	x
1994	3 736	- 13,5	5 212	+ 5,4
1995	4 448	+ 19,1	6 130	+ 17,6
1996	5 013	+ 12,7	7 027	+ 14,6
Universitäten				
1992/93 ¹⁾	1 746	x	3 269	x
1993	2 117	x	3 183	x
1994	2 063	- 2,6	3 504	+ 10,1
1995	2 634	+ 27,7	4 223	+ 20,5
1996	3 097	+ 17,6	4 838	+ 14,6
Kunsthochschule				
1992/93 ¹⁾	31	x	92	x
1993	41	x	106	x
1994	29	- 29,3	103	- 2,8
1995	43	+ 48,3	110	+ 6,8
1996	34	- 20,9	109	- 0,9
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93 ¹⁾	635	x	531	x
1993	1 372	x	1 109	x
1994	1 165	- 15,1	1 073	- 3,2
1995	1 376	+ 18,1	1 372	+ 27,9
1996	1 665	+ 21,0	1 848	+ 34,7
Verwaltungsfachhochschulen				
1992/93 ¹⁾	185	x	258	x
1993	790	x	546	x
1994	479	- 39,4	532	- 2,6
1995	395	- 17,5	425	- 20,1
1996	217	- 45,1	232	- 45,4

1) nur WS

7.2. Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Hochschulen

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester				Studienanfänger im 1. Fachsemester			
	zusammen	weiblich	Ausländer		zusammen	weiblich	Ausländer	
			zusammen	weiblich			zusammen	weiblich
Universität Potsdam								
1992/93 ¹⁾	839	536	47	26	2 269	1 517	57	29
1993	1 045	677	114	67	2 006	1 340	125	71
1994	1 083	654	124	71	2 384	1 526	158	89
1995	1 577	1 115	169	102	3 000	1 992	186	107
1996	1 789	1 169	255	158	3 272	2 125	270	164
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)								
1992/93 ¹⁾	428	223	167	77	460	231	167	77
1993	534	315	233	128	573	331	235	128
1994	467	210	216	116	543	240	228	120
1995	485	294	219	104	554	328	231	112
1996	635	370	251	145	780	432	277	156
Brandenburgische Technische Universität Cottbus								
1992/93 ¹⁾	479	145	1	–	540	162	3	–
1993	538	184	18	4	604	198	16	2
1994	513	129	24	9	577	152	23	8
1995	572	250	47	15	669	288	26	6
1996	673	267	48	20	786	308	26	9
Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg								
1992/93 ¹⁾	31	13	2	2	92	32	6	4
1993	41	14	5	2	106	41	6	2
1994	29	10	6	–	103	48	8	–
1995	43	17	6	4	110	48	12	7
1996	34	10	7	2	109	43	9	3
Fachhochschule Brandenburg								
1992/93 ¹⁾	54	19	3	–	73	24	4	–
1993	213	74	1	–	155	57	2	–
1994	171	42	4	–	124	18	5	–
1995	194	76	1	–	156	58	1	–
1996	304	113	9	3	329	115	9	3
Fachhochschule Eberswalde								
1992/93 ¹⁾	23	3	–	–	32	3	–	–
1993	132	29	–	–	154	32	–	–
1994	161	52	1	–	187	59	1	–
1995	219	89	–	–	250	102	1	1
1996	255	111	1	–	283	115	1	–

1) nur WS

Noch: 7.2. Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Hochschulen

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester				Studienanfänger im 1. Fachsemester			
	zusam- men	weiblich	Ausländer		zusam- men	weiblich	Ausländer	
			zusam- men	weiblich			zusam- men	weiblich
Fachhochschule Lausitz								
1992/93 ¹⁾	254	103	1	–	179	103	1	–
1993	521	234	3	1	405	212	3	1
1994	424	198	2	–	330	153	2	–
1995	408	232	2	1	429	227	1	–
1996	545	258	7	5	581	257	9	5
Fachhochschule Potsdam								
1992/93 ¹⁾	169	104	4	1	206	128	4	1
1993	204	115	5	2	254	145	5	2
1994	235	131	4	–	294	154	5	–
1995	349	219	16	9	347	212	13	7
1996	275	185	8	5	360	238	12	6
Technische Fachhochschule Wildau								
1992/93 ¹⁾	135	16	1	–	41	5	1	–
1993	302	116	4	1	141	45	3	–
1994	174	57	3	1	138	31	2	2
1995	206	88	2	2	190	68	1	1
1996	286	127	1	–	295	123	5	2
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Brandenburg in Bärnau								
1992/93 ¹⁾	185	84	–	–	258	99	–	–
1993	339	218	–	–	398	248	–	–
1994	363	149	5	–	382	155	6	1
1995	287	180	4	2	307	188	4	2
1996	176	81	2	1	182	84	2	1
Fachhochschule für Finanzen Brandenburg in Königs Wusterhausen								
1992/93 ¹⁾	–	–	–	–	–	–	–	–
1993	451	288	–	–	148	111	–	–
1994	116	51	–	–	150	77	–	–
1995	108	95	–	–	118	100	–	–
1996	41	29	–	–	50	33	–	–

1) nur WS

7.3. Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

7.3.1. Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester		Studienanfänger im 1. Fachsemester	
	Anzahl	Veränderung gegen- über dem Vorjahr um Prozent	Anzahl	Veränderung gegen- über dem Vorjahr um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93 ¹⁾	175	x	804	x
1993	454	x	939	x
1994	419	- 7,7	1 046	+ 11,4
1995	747	+ 78,3	1 386	+ 32,5
1996	850	+ 13,8	1 626	+ 17,3
Universitäten und Kunsthochschule				
1992/93 ¹⁾	169	x	797	x
1993	404	x	880	x
1994	406	+ 0,5	1 027	+ 16,7
1995	707	+ 74,1	1 334	+ 29,9
1996	806	+ 14,0	1 567	+ 17,5
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93 ¹⁾	6	x	7	x
1993	50	x	59	x
1994	13	- 74,0	19	- 67,8
1995	40	+ 207,7	52	+ 173,7
1996	44	+ 10,0	59	+ 13,5

¹⁾ nur WS

7.3. Studienanfänger im Land Brandenburg nach 1992/93 - 1996 Fächergruppen des 1. Studienfaches

7.3.2. Fächergruppe Sport

Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester		Studienanfänger im 1. Fachsemester	
	Anzahl	Veränderung gegen- über dem Vorjahr um Prozent	Anzahl	Veränderung gegen- über dem Vorjahr um Prozent
Hochschulen insgesamt (nur Universitäten)				
1992/93 ¹⁾	38	x	160	x
1993	70	x	114	x
1994	60	- 14,3	96	- 15,8
1995	70	+ 16,7	121	+ 26,0
1996	88	+ 25,7	124	+ 2,5

¹⁾ nur WS

7.3. Studienanfänger im Land Brandenburg nach 1992/93 - 1996 Fächergruppen des 1. Studienfaches

7.3.3. Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester		Studienanfänger im 1. Fachsemester	
	Anzahl	Veränderung gegen- über dem Vorjahr um Prozent	Anzahl	Veränderung gegen- über dem Vorjahr um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93 ¹⁾	1 310	x	1 655	x
1993	2 264	x	2 141	x
1994	1 963	- 13,3	2 415	+ 12,8
1995	2 109	+ 7,4	2 593	+ 7,4
1996	2 311	+ 9,6	2 848	+ 9,8
Universitäten				
1992/93 ¹⁾	889	x	1 124	x
1993	977	x	1 199	x
1994	938	- 4,0	1 424	+ 18,8
1995	1 021	+ 8,8	1 532	+ 7,6
1996	1 278	+ 25,2	1 778	+ 16,1
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93 ¹⁾	236	x	273	x
1993	497	x	396	x
1994	546	+ 9,9	459	+ 15,9
1995	693	+ 26,9	636	+ 38,6
1996	816	+ 17,7	838	+ 31,8
Verwaltungsfachhochschulen				
1992/93 ¹⁾	185	x	258	x
1993	790	x	546	x
1994	479	- 39,4	532	- 2,6
1995	395	- 17,5	425	- 20,1
1996	217	- 45,1	232	- 45,4

1) nur WS

7.3. Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

7.3.4. Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester		Studienanfänger im 1. Fachsemester	
	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um Prozent	Anzahl	Veränderung gegen- über dem Vorjahr um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93 ¹⁾	277	x	655	x
1993	338	x	563	x
1994	255	- 24,6	465	- 17,4
1995	300	+ 17,6	496	+ 6,7
1996	479	+ 59,7	759	+ 53,0
Universitäten				
1992/93 ¹⁾	266	x	642	x
1993	220	x	429	x
1994	164	- 25,5	385	- 10,3
1995	205	+ 25,0	397	+ 3,1
1996	305	+ 48,8	541	+ 36,3
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93 ¹⁾	11	x	13	x
1993	118	x	134	x
1994	91	- 22,9	80	- 40,3
1995	95	+ 4,4	99	+ 23,8
1996	174	+ 83,2	218	+ 120,2

1) nur WS

7.3. Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

7.3.5. Fächergruppe Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester		Studienanfänger im 1. Fachsemester	
	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um Prozent	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93 ¹⁾	37	x	79	x
1993	135	x	170	x
1994	138	+ 2,2	167	- 1,8
1995	138	-	162	- 3,0
1996	151	+ 9,4	177	+ 10,6
Universitäten				
1992/93 ¹⁾	14	x	47	x
1993	15	x	30	x
1994	18	+ 20,0	27	- 10,0
1995	22	+ 22,2	24	- 11,1
1996	19	- 13,6	29	+ 20,8
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93 ¹⁾	23	x	32	x
1993	120	x	140	x
1994	120	-	140	-
1995	116	- 3,3	138	- 1,4
1996	132	+ 13,8	148	+ 7,2

1) nur WS

7.3. Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

7.3.6. Fächergruppe Ingenieurwissenschaften

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger im 1. Hochschulsemester		Studienanfänger im 1. Fachsemester	
	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um Prozent	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93 ¹⁾	655	x	615	x
1993	946	x	806	x
1994	775	- 18,1	792	- 1,7
1995	842	+ 8,6	980	+ 23,7
1996	993	+ 17,9	1 146	+ 16,9
Universitäten				
1992/93 ¹⁾	323	x	440	x
1993	404	x	486	x
1994	426	+ 5,4	469	- 3,5
1995	488	+ 14,6	603	+ 28,6
1996	547	+ 12,1	642	+ 6,5
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93 ¹⁾	332	x	175	x
1993	542	x	320	x
1994	349	- 35,6	323	+ 0,9
1995	354	+ 1,4	377	+ 16,7
1996	446	+ 26,0	504	+ 33,7

¹⁾ nur WS

7.3. Studienanfänger im Land Brandenburg 1992/93 - 1996 nach Fächergruppen des 1. Studienfaches

7.3.7. Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft

Jahr (Sommersemester und nachfolgendes Wintersemester)	Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester		Studienanfänger im 1. Fachsemester	
	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um Prozent	Anzahl	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um Prozent
Hochschulen insgesamt				
1992/93 ¹⁾	105	x	182	x
1993	113	x	211	x
1994	126	+ 11,5	231	+ 9,5
1995	242	+ 92,1	392	+ 69,7
1996	141	- 41,7	347	- 11,5
Universitäten und Kunsthochschule				
1992/93 ¹⁾	78	x	151	x
1993	68	x	151	x
1994	80	+ 17,6	179	+ 18,5
1995	164	+ 105,0	322	+ 79,9
1996	88	- 46,3	266	- 17,4
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1992/93 ¹⁾	27	x	31	x
1993	45	x	60	x
1994	46	+ 2,2	52	- 13,3
1995	78	+ 69,6	70	+ 34,6
1996	53	- 32,1	81	+ 15,7

1) nur WS

8. Akademische und staatliche Abschlußprüfungen im Land Brandenburg 1993 - 1996
8.1. Bestandene Abschlußprüfungen 1993 - 1996 nach Hochschularten

Prüfungsjahr (Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester)	Bestandene Abschlußprüfungen		darunter nach Erststudium	
	insgesamt	von Frauen	insgesamt	von Frauen
Hochschulen insgesamt				
1993	683	358	461	221
1994	2 057	1 224	1 006	518
1995	2 543	1 458	1 513	830
1996	2 907	1 642	1 716	875
Universitäten				
1993	635	348	413	211
1994	1 356	952	458	275
1995	1 542	995	853	475
1996	1 871	1 086	927	438
Kunsthochschule				
1993	42	7	42	7
1994	37	12	37	12
1995	41	16	41	16
1996	42	14	41	13
Fachhochschulen (ohne VerwFH)				
1993	6	3	6	3
1994	292	98	193	86
1995	500	206	191	110
1996	559	259	327	149
Verwaltungsfachhochschulen				
1993	–	–	–	–
1994	372	162	318	145
1995	460	241	428	229
1996	435	283	421	275

8.2. Bestandene Abschlußprüfungen 1993 - 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen, Hochschulen insgesamt

Fächergruppe des 1. Studienfaches Studienbereich	Prüfungs- jahr	Be- standene Prüfun- gen	davon						Zertifikate
			Diplom			Promo- tionen	Lehramt (1. Staats- prüfung)	darunter Aufbau- studium ²⁾	
			(U) ¹⁾	(KH)	(FH)				
Sprach- und Kulturwissen- schaften	1993	174	24	-	-	14	56	-	80
	1994	362	20	-	-	3	316	264	23
	1995	468	16	-	-	5	402	330	45
	1996	548	23	1	-	12	495	437	17
Geschichte	1993	14	-	-	-	1	13	-	-
	1994	14	2	-	-	-	12	9	-
	1995	23	1	-	-	-	22	17	-
	1996	39	1	-	-	5	33	23	-
Bibliothekswissenschaft, Do- kumentation, Publizistik	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1996	1	-	1	-	-	-	-	-
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissen- schaft	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	2	1	-	-	1	-	-	-
	1996	1	-	-	-	1	-	-	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	1993	19	5	-	-	3	11	-	-
	1994	227	8	-	-	-	219	200	-
	1995	115	1	-	-	-	106	57	8
	1996	58	3	-	-	4	46	20	5
Anglistik, Amerikanistik	1993	20	-	-	-	3	17	-	-
	1994	55	-	-	-	-	55	36	-
	1995	68	7	-	-	-	61	43	-
	1996	72	4	-	-	-	68	48	-
Romanistik	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	16	-	-	-	-	16	16	-
	1995	71	-	-	-	-	71	71	-
	1996	54	-	-	-	-	54	53	-
Slawistik, Baltistik, Finno- Ugristik	1993	36	19	-	-	2	15	-	-
	1994	23	10	-	-	-	13	3	-
	1995	2	2	-	-	-	-	-	-
	1996	15	5	-	-	-	10	9	-
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	2	-	-	-	2	-	-	-
	1996	-	-	-	-	-	-	-	-
Psychologie	1993	82	-	-	-	2	-	-	80
	1994	24	-	-	-	1	-	-	23
	1995	39	-	-	-	2	-	-	37
	1996	68	-	-	-	-	56	56	12
Erziehungswissenschaften	1993	3	-	-	-	3	-	-	-
	1994	3	-	-	-	2	1	-	-
	1995	4	4	-	-	-	-	-	-
	1996	36	10	-	-	2	24	24	-

1) Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen

2) Ergänzungs- und Erweiterungsstudium

Noch: 8.2. Bestandene Abschlußprüfungen 1993 - 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen, Hochschulen insgesamt

Fächergruppe des 1. Studienfaches Studienbereich	Prüfungs- jahr	Be- standene Prüfun- gen	davon						
			Diplom			Promo- tionen	Lehramt (1. Staats- prüfung)	darunter Aufbau- studium ²⁾	Zertifikate
			(U) ¹⁾	(KH)	(FH)				
Noch: Sprach- und Kultur- wissenschaften									
Sonderpädagogik	1993	–	–	–	–	–	–	–	–
	1994	–	–	–	–	–	–	–	–
	1995	142	–	–	–	–	142	142	–
	1996	204	–	–	–	–	204	204	–
Sport									
	1993	51	2	–	–	5	44	–	–
	1994	213	–	–	–	4	209	164	–
	1995	115	–	–	–	3	112	23	–
	1996	103	–	–	–	2	101	48	–
Sport, Sportwissenschaft									
	1993	51	2	–	–	5	44	–	–
	1994	213	–	–	–	4	209	164	–
	1995	115	–	–	–	3	112	23	–
	1996	103	–	–	–	2	101	48	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften									
	1993	17	17	–	–	–	–	–	–
	1994	507	34	–	454	4	15	–	–
	1995	1 033	234	–	697	6	96	41	–
	1996	1 209	304	–	765	10	130	113	–
Wirtschafts- und Gesell- schaftslehre allgemein									
	1993	–	–	–	–	–	–	–	–
	1994	15	–	–	–	–	15	–	–
	1995	55	–	–	–	–	55	–	–
	1996	17	–	–	–	–	17	–	–
Politikwissenschaften									
	1993	–	–	–	–	–	–	–	–
	1994	17	17	–	–	–	–	–	–
	1995	27	27	–	–	–	–	–	–
	1996	130	17	–	–	–	113	113	–
Sozialwissenschaften									
	1993	–	–	–	–	–	–	–	–
	1994	–	–	–	–	–	–	–	–
	1995	1	–	–	–	1	–	–	–
	1996	1	1	–	–	–	–	–	–
Sozialwesen									
	1993	–	–	–	–	–	–	–	–
	1994	82	–	–	82	–	–	–	–
	1995	128	–	–	128	–	–	–	–
	1996	163	–	–	163	–	–	–	–
Rechtswissenschaft									
	1993	3	3	–	–	–	–	–	–
	1994	6	2	–	–	4	–	–	–
	1995	207	202	–	–	5	–	–	–
	1996	238	230	–	–	8	–	–	–
Verwaltungswissenschaft									
	1993	–	–	–	–	–	–	–	–
	1994	372	–	–	372	–	–	–	–
	1995	472	–	–	472	–	–	–	–
	1996	478	–	–	478	–	–	–	–
Wirtschaftswissenschaften									
	1993	–	–	–	–	–	–	–	–
	1994	–	–	–	–	–	–	–	–
	1995	128	1	–	86	–	41	41	–
	1996	115	8	–	106	1	–	–	–

1) Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen

2) Ergänzungs- und Erweiterungsstudium

Noch: 8.2. Bestandene Abschlußprüfungen 1993 - 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen, Hochschulen insgesamt

Fächergruppe des 1. Studienfaches Studienbereich	Prüfungs- jahr	Be- standene Prüfun- gen	davon						Zertifikate
			Diplom			Promo- tionen	Lehramt (1. Staats- prüfung)	darunter Aufbau- studium ²⁾	
			(U) ¹⁾	(KH)	(FH)				
Noch: Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Wirtschaftsingenieurwesen	1993	14	14	-	-	-	-	-	-
	1994	15	15	-	-	-	-	-	-
	1995	15	4	-	11	-	-	-	-
	1996	67	48	-	18	1	-	-	-
Mathematik, Naturwissen- schaften	1993	141	13	-	-	11	91	-	26
	1994	550	8	-	-	7	522	371	13
	1995	420	12	-	14	11	383	196	-
	1996	269	23	-	10	29	207	125	-
Mathematik, Naturwissen- schaften allgemein	1993	26	-	-	-	-	-	-	26
	1994	47	-	-	-	-	34	-	13
	1995	53	-	-	-	-	53	-	-
	1996	12	-	-	-	-	12	1	-
Mathematik	1993	41	5	-	-	3	33	-	-
	1994	255	2	-	-	2	251	209	-
	1995	124	2	-	-	4	118	71	-
	1996	62	2	-	-	3	57	23	-
Informatik	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	75	-	-	-	-	75	75	-
	1995	25	-	-	14	1	10	8	-
	1996	25	3	-	10	4	8	7	-
Physik, Astronomie	1993	8	1	-	-	2	5	-	-
	1994	29	3	-	-	-	26	12	-
	1995	23	1	-	-	2	20	-	-
	1996	29	2	-	-	9	18	9	-
Chemie	1993	19	2	-	-	2	15	-	-
	1994	44	-	-	-	-	44	26	-
	1995	68	7	-	-	3	58	33	-
	1996	16	4	-	-	11	1	-	-
Biologie	1993	12	1	-	-	1	10	-	-
	1994	44	-	-	-	2	42	31	-
	1995	21	1	-	-	1	19	1	-
	1996	39	9	-	-	-	30	23	-
Geowissenschaften (ohne Geographie)	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1996	1	-	-	-	1	-	-	-
Geographie	1993	35	4	-	-	3	28	-	-
	1994	56	3	-	-	3	50	18	-
	1995	106	1	-	-	-	105	83	-
	1996	85	3	-	-	1	81	62	-
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1993	31	-	-	-	-	-	-	31
	1994	21	-	-	-	-	-	-	21
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1996	73	-	-	73	-	-	-	-
Forstwissenschaft, Holz- wirtschaft	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1996	73	-	-	73	-	-	-	-

1) Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen

2) Ergänzungs- und Erweiterungsstudium

Noch: 8.2. Bestandene Abschlußprüfungen 1993 - 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen, Hochschulen insgesamt

Fächergruppe des 1. Studienfaches Studienbereich	Prüfungs- jahr	Be- standene Prüfun- gen	davon						Zertifikate
			Diplom			Promo- tionen	Lehramt (1. Staats- prüfung)	darunter Aufbau- studium ²⁾	
			(U) ¹⁾	(KH)	(FH)				
Noch: Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften									
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	1993	31	-	-	-	-	-	-	31
	1994	21	-	-	-	-	-	-	21
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1996	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	1993	212	206	-	6	-	-	-	-
	1994	344	123	-	207	4	10	-	-
	1995	414	139	-	238	-	37	29	-
	1996	609	339	-	130	5	73	67	62
Ingenieurwesen allgemein	1993	4	4	-	-	-	-	-	-
	1994	8	1	-	-	1	6	-	-
	1995	36	-	-	-	-	36	29	-
	1996	67	-	-	-	1	66	62	-
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	1993	6	-	-	6	-	-	-	-
	1994	159	-	-	157	-	2	-	-
	1995	142	-	-	141	-	1	-	-
	1996	78	-	-	74	-	4	3	-
Elektrotechnik	1993	31	31	-	-	-	-	-	-
	1994	37	3	-	32	-	2	-	-
	1995	71	7	-	64	-	-	-	-
	1996	97	27	-	27	-	3	2	40
Raumplanung	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	1	-	-	-	1	-	-	-
	1995	2	2	-	-	-	-	-	-
	1996	-	-	-	-	-	-	-	-
Architektur, Innenarchitektur	1993	1	1	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1996	22	19	-	3	-	-	-	-
Bauingenieurwesen	1993	170	170	-	-	-	-	-	-
	1994	139	119	-	18	2	-	-	-
	1995	163	130	-	33	-	-	-	-
	1996	248	196	-	26	4	-	-	22
Umweltwissenschaften	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1996	97	97	-	-	-	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft	1993	57	1	27	15	4	10	-	-
	1994	60	-	19	21	-	20	7	-
	1995	93	1	25	27	-	40	-	-
	1996	96	-	30	27	3	36	3	-
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1993	-	-	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	26	-	-	-	-	26	-	-
	1996	18	-	-	-	-	18	1	-

1) Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen

2) Ergänzungs- und Erweiterungsstudium

Noch: 8.2.: Bestandene Abschlußprüfungen 1993 - 1996 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen, Hochschulen insgesamt

Fächergruppe des 1. Studienfaches Studienbereich	Prüfungs- jahr	Be- standene Prüfun- gen	davon						Zertifikate
			Diplom			Promo- tionen	Lehramt (1. Staats- prüfung)	darunter Aufbau- studium ²⁾	
			(U) ¹⁾	(KH)	(FH)				
Noch: Kunst, Kunstwissenschaft									
Gestaltung	1993	–	–	–	–	–	–	–	–
	1994	3	–	–	3	–	–	–	–
	1995	11	–	–	11	–	–	–	–
	1996	16	–	–	16	–	–	–	–
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissen- schaft									
	1993	42	–	27	15	–	–	–	–
	1994	37	–	19	18	–	–	–	–
	1995	41	–	25	16	–	–	–	–
	1996	41	–	30	11	–	–	–	–
Musik, Musikwissenschaft									
	1993	15	1	–	–	4	10	–	–
	1994	20	–	–	–	–	20	7	–
	1995	15	1	–	–	–	14	–	–
	1996	21	–	–	–	3	18	2	–
Insgesamt									
	1993	683	263	27	21	34	201	–	137
	1994	2 057	185	19	682	22	1 092	806	57
	1995	2 543	402	25	976	25	1 070	619	45
	1996	2 907	689	31	1 005	61	1 042	793	79

1) Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen
2) Ergänzungs- und Erweiterungsstudium

9. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996

9.1. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Hochschularten und Hochschulen

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
	Hochschulen insgesamt							
1992	3 324 ¹⁾	1 539 ¹⁾	1 216 ¹⁾	442 ¹⁾	712	214	1 396	883
1993	4 184 ²⁾	1 880 ²⁾	1 407	414	1 085	359	1 692 ²⁾	1 107 ²⁾
1994	5 870	2 578	2 078	578	1 835	691	1 957	1 309
1995	6 649	2 913	2 405	684	2 137	818	2 107	1 411
1996	7 032	3 142	2 467	694	2 408	995	2 157	1 453
	Universitäten							
1992	2 549 ¹⁾	1 193 ¹⁾	1 066 ¹⁾	400 ¹⁾	472	151	1 011	642
1993	3 027	1 396	1 117	350	753	275	1 157	771
1994	4 325	1 960	1 620	487	1 393	556	1 312	917
1995	4 867	2 203	1 883	573	1 541	629	1 443	1 001
1996	5 182	2 379	1 900	568	1 784	778	1 498	1 033
	Universität Potsdam							
1992	1 743	816	758	310	384	136	601	370
1993	1 885	881	703	245	545	219	637	417
1994	2 545	1 214	1 035	356	813	371	697	487
1995	2 706	1 313	1 127	395	854	402	725	516
1996	2 713	1 343	1 092	383	880	439	741	521
	Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)							
1992	68	38	22	3	–	–	46	35
1993	980	131	71	15	103	41	106	75
1994	406	223	119	29	135	75	152	119
1995	569	291	157	39	234	119	178	133
1996	573	321	179	51	203	126	191	144

1) einschließlich Fachschullehrer des Oberstufenzentrums I Cottbus

2) einschließlich Personal der Landesfinanzschule und des Fortbildungszentrums der Finanzverwaltung Brandenburg

Noch: 9.1. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Hochschularten und Hochschulen

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	

Brandenburgische Technische Universität Cottbus

1992	738 ¹⁾²⁾	339 ¹⁾²⁾	286 ¹⁾²⁾	87 ¹⁾²⁾	88	15	364	237
1993	862 ¹⁾	384 ¹⁾	343 ¹⁾	90 ¹⁾	105	15	414	279
1994	1 374	523	466	102	445	110	463	311
1995	1 592	599	599	139	453	108	540	352
1996	1 896	715	629	134	701	213	566	368

Kunsthochschule

1992	236	89	43	17	105	21	88	51
1993	241	90	63	20	101	25	77	45
1994	279	108	59	23	135	36	85	49
1995	285	113	64	24	136	38	85	51
1996	263	111	64	22	114	38	85	51

Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg

1992	236	89	43	17	105	21	88	51
1993	241	90	63	20	101	25	77	45
1994	279	108	59	23	135	36	85	49
1995	285	113	64	24	136	38	85	51
1996	263	111	64	22	114	38	85	51

Fachhochschulen (ohne VerwFH)

1992	502	240	96	24	135	42	271	174
1993	736	308	192	35	187	49	357	224
1994	1 119	457	358	59	262	91	499	307
1995	1 360	545	421	78	423	146	516	321
1996	1 441	593	460	93	470	173	511	327

Fachhochschule Brandenburg

1992	44	18	4	1	-	-	40	17
1993	131	49	25	2	30	5	76	42
1994	169	61	51	4	20	4	98	53
1995	198	65	57	7	47	6	94	52
1996	211	63	63	6	65	8	83	49

1) einschließlich Mitarbeiter des Pädagogischen Instituts der Universität Potsdam
2) einschließlich Fachschullehrer des Oberstufenzentrums I Cottbus

Noch: 9.1. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Hochschularten und Hochschulen

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
Fachhochschule Eberswalde								
1992	75	40	5	–	7	1	63	39
1993	109	48	21	1	26	1	62	46
1994	185	89	57	8	31	4	97	77
1995	238	98	62	10	78	14	98	74
1996	224	98	65	11	66	15	93	72
Fachhochschule Lausitz								
1992	172	86	37	12	47	10	88	64
1993	193	84	63	10	20	3	110	71
1994	249	100	98	15	22	5	129	80
1995	355	155	113	17	100	49	142	89
1996	404	168	115	17	139	58	150	93
Fachhochschule Potsdam								
1992	119	65	23	8	61	29	35	28
1993	215	93	48	17	111	40	56	36
1994	343	152	84	26	176	75	83	51
1995	357	157	116	38	161	65	80	54
1996	395	192	132	49	177	85	86	58
Technische Fachhochschule Wildau								
1992	92	31	27	3	20	2	45	26
1993	88	34	35	5	–	–	53	29
1994	173	55	68	6	13	3	92	46
1995	212	70	73	6	37	12	102	52
1996	207	72	85	10	23	7	99	55
Verwaltungsfachhochschulen								
1992	37	17	11	1	–	–	26	16
1993	180 ¹⁾	86 ¹⁾	35	9	44	10	101 ¹⁾	67 ¹⁾
1994	147	53	41	9	45	8	61	36
1995	137	52	37	9	37	5	63	38
1996	146	59	43	11	40	6	63	42

1) einschließlich Personal der Landesfinanzschule und des Fortbildungszentrums der Finanzverwaltung Brandenburg

Noch: 9.1. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Hochschularten und Hochschulen

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Brandenburg in Bernau

1992	37	17	11	1	-	-	26	16
1993	104	33	22	2	44	10	38	21
1994	115	34	26	2	45	8	44	24
1995	106	34	22	2	37	5	47	27
1996	115	41	28	4	40	6	47	31

Fachhochschule für Finanzen Brandenburg in Königs Wusterhausen

1992	-	-	-	-	-	-	-	-
1993	76 ¹⁾	53 ¹⁾	13	7	-	-	63 ¹⁾	46 ¹⁾
1994	32	19	15	7	-	-	17	12
1995	31	18	15	7	-	-	16	11
1996	31	18	15	7	-	-	16	11

1) einschließlich Personal der Landesfinanzschule und des Fortbildungszentrums der Finanzverwaltung Brandenburg

9.2. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach organisatorischer Zugehörigkeit, Fächergruppen und Hochschularten

9.2.1. Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
	Hochschulen insgesamt							
1992	607	357	435	257	121	52	51	48
1993	713	384	397	207	251	114	65	63
1994	1 001	569	524	261	387	225	90	83
1995	1 053	601	528	260	436	261	89	80
1996	1 071	639	519	258	456	293	96	88
	Universitäten und Kunsthochschule							
1992	594	347	434	257	118	50	42	40
1993	663	358	385	201	226	106	52	51
1994	950	546	505	253	359	214	86	79
1995	986	568	502	250	400	243	84	75
1996	987	598	487	246	409	269	91	83
	Fachhochschulen (ohne VerwFH)							
1992	13	10	1	–	3	2	9	8
1993	50	26	12	6	25	8	13	12
1994	51	23	19	8	28	11	4	4
1995	67	33	26	10	36	18	5	5
1996	84	41	32	12	47	24	5	5

9.2. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach organisatorischer Zugehörigkeit, Fächergruppen und Hochschularten

9.2.2. Fächergruppe Sport

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
	Hochschulen insgesamt (nur Universitäten)							
1992	103	31	58	14	26	7	19	10
1993	88	27	40	8	30	8	18	11
1994	95	31	41	7	35	13	19	11
1995	99	34	42	8	39	16	18	10
1996	89	31	39	7	32	14	18	10

9.2. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach organisatorischer Zugehörigkeit, Fächergruppen und Hochschularten

9.2.3. Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
	Hochschulen insgesamt							
1992	393	149	160	59	187	56	46	34
1993	660	252	208	49	322	100	130	103
1994	883	354	312	79	470	188	101	87
1995	1 025	412	381	97	540	227	104	88
1996	1 143	472	447	121	594	260	102	91
	Universitäten und Kunsthochschule							
1992	308	116	130	45	138	39	40	32
1993	401	144	121	22	228	74	52	48
1994	569	234	176	43	336	135	57	56
1995	652	266	231	54	368	159	53	53
1996	729	301	273	70	386	165	70	66
	Fachhochschule (ohne VerwFH)							
1992	74	32	19	13	49	17	6	2
1993	118	43	53	18	50	16	15	9
1994	213	92	98	28	89	45	26	19
1995	281	121	116	35	135	63	30	23
1996	331	154	131	40	168	89	32	25
	Verwaltungsfachhochschulen							
1992	11	1	11	1	–	–	–	–
1993	141	65	34	9	44	10	63 ¹⁾	46 ¹⁾
1994	101	28	38	8	45	8	18	12
1995	92	25	34	8	37	5	21	12
1996	83	17	43	11	40	6	– ²⁾	– ²⁾

1) einschließlich Personal der Landesfinanzschule und des Fortbildungszentrums der Finanzverwaltung Brandenburg

2) ab 1996 der Fächergruppe Zentrale Einrichtungen zugeordnet

9.2. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach organisatorischer Zugehörigkeit, Fächergruppen und Hochschularten

9.2.4. Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
	Hochschulen insgesamt							
1992	419	146	237	43	83	24	99	79
1993	567	200	286	52	134	42	147	106
1994	886	282	464	73	213	56	209	153
1995	937	301	505	87	206	51	226	163
1996	1 025	314	515	87	281	63	229	164
	Universitäten und Kunsthochschule							
1992	400	140	227	40	80	24	93	76
1993	534	195	277	51	122	40	135	104
1994	807	262	426	70	206	55	175	137
1995	851	281	467	84	195	51	189	146
1996	929	291	474	83	257	61	198	147
	Fachhochschulen (ohne VerwFH)							
1992	19	6	10	3	3	–	6	3
1993	33	5	9	1	12	2	12	2
1994	79	20	38	3	7	1	34	16
1995	86	20	38	3	11	–	37	17
1996	96	23	41	4	24	2	31	17

9.2. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach organisatorischer Zugehörigkeit, Fächergruppen und Hochschularten

9.2.5. Fächergruppe Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	

Hochschulen insgesamt

1992	43	17	5	–	7	1	31	16
1993	75	23	20	1	26	1	29	21
1994	151	59	58	6	33	4	60	49
1995	208	69	65	9	81	13	62	47
1996	200	74	75	15	68	12	57	47

Universitäten

1992	–	–	–	–	–	–	–	–
1993	1	1	–	–	–	–	1	1
1994	14	4	9	1	2	–	3	3
1995	25	7	11	2	10	1	4	4
1996	33	14	20	7	8	2	5	5

Fachhochschulen (ohne VerwFH)

1992	43	17	5	–	7	1	31	16
1993	74	22	20	1	26	1	28	20
1994	137	55	49	5	31	4	57	46
1995	183	62	54	7	71	12	58	43
1996	167	60	55	8	60	10	52	42

9.2. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach organisatorischer Zugehörigkeit, Fächergruppen und Hochschularten

9.2.6. Fächergruppe Ingenieurwissenschaften

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	

Hochschulen insgesamt

1992	401	86	196	22	126	17	79	47
1993	634	172	306	46	170	32	158	94
1994	972	243	419	59	372	82	181	102
1995	1 258	342	554	100	444	103	260	139
1996	1 535	456	613	106	635	198	287	152

Universitäten und Kunsthochschule

1992	270	68	140	15	73	11	57	42
1993	435	132	221	39	111	16	103	77
1994	687	191	285	50	302	69	100	72
1995	894	270	399	86	331	79	164	105
1996	1 146	381	446	89	513	175	187	117

Fachhochschulen (ohne VerwFH)

1992	131	18	56	7	53	6	22	5
1993	199	40	85	7	59	16	55	17
1994	285	52	134	9	70	13	81	30
1995	364	72	155	14	113	24	96	34
1996	389	75	167	17	122	23	100	35

9.2. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach organisatorischer Zugehörigkeit, Fächergruppen und Hochschularten

9.2.7. Fächergruppe Kunst, Kunstwissenschaft

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	

Hochschulen insgesamt

1992	245	83	97	37	138	38	10	8
1993	218	69	112	37	98	27	8	5
1994	294	100	114	43	173	52	7	5
1995	320	105	121	44	187	54	12	7
1996	284	97	114	39	160	53	10	5

Universitäten und Kunsthochschule

1992	223	69	92	36	122	26	9	7
1993	189	60	101	35	84	22	4	3
1994	253	85	100	40	147	41	6	4
1995	265	86	104	40	156	42	5	4
1996	232	81	92	32	137	47	3	2

Fachhochschulen (ohne VerwFH)

1992	22	14	5	1	16	12	1	1
1993	29	9	11	2	14	5	4	2
1994	41	15	14	3	26	11	1	1
1995	55	19	17	4	31	12	7	3
1996	52	16	22	7	23	6	7	3

9.2. Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach organisatorischer Zugehörigkeit, Fächergruppen und Hochschularten

9.2.8. Fächergruppe Zentrale Einrichtungen

Jahr	Hochschulpersonal							
	insgesamt		davon					
			wissenschaftliches und künstlerisches Personal				Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	
	hauptberuflich		nebenberuflich					
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
	Hochschulen insgesamt							
1992	1 113	670	28	10	24	19	1 061	641
1993	1 229	753	38	14	54	35	1 137	704
1994	1 588	940	146	50	152	71	1 290	819
1995	1 749	1 049	209	79	204	93	1 336	877
1996	1 685	1 059	145	61	182	102	1 358	896
	Universitäten und Kunsthochschule							
1992	887	511	28	10	20	15	839	486
1993	957	569	35	14	53	34	869	521
1994	1 229	715	137	46	141	65	951	604
1995	1 380	804	191	73	178	76	1 011	655
1996	1 300	793	133	56	156	83	1 011	654
	Fachhochschulen (ohne VerwFH)							
1992	200	143	–	–	4	4	196	139
1993	233	163	2	–	1	1	230	162
1994	313	200	6	3	11	6	296	191
1995	324	218	15	5	26	17	283	196
1996	322	224	12	5	26	19	284	200
	Verwaltungsfachhochschulen							
1992	26	11	–	–	–	–	26	16
1993	39	21	1	–	–	–	38	21
1994	46	25	3	1	–	–	43	24
1995	45	27	3	1	–	–	42	26
1996	63	42	–	–	–	–	63 ¹⁾	42 ¹⁾

1) einschließlich Personal der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ab 1996

9.3. Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Personalgruppen, Hochschularten und Hochschulen

Jahr	Insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal		
		zusammen	davon				zusammen	davon	
			Professoren	Dozenten und Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Lehrbeauftragte ¹⁾	wissenschaftliche Hilfskräfte
Hochschulen insgesamt									
1992	1 928	1 216	196	311	373	336	712	412	300
1993	2 492	1 407	390	361	345	311	1 085	557	528
1994	3 913	2 078	586	393	827	272	1 835	630	1 205
1995	4 542	2 405	667	757	857	124	2 137	631	1 506
1996	4 875	2 467	706	257	1 183	321	2 408	639	1 769
Universitäten									
1992	1 538	1 066	139	293	362	272	472	217	255
1993	1 870	1 117	223	341	317	236	753	287	466
1994	3 013	1 620	318	379	716	207	1 393	311	1 082
1995	3 424	1 883	366	742	721	54	1 541	310	1 231
1996	3 684	1 900	371	233	1 048	248	1 784	289	1 495
Universität Potsdam									
1992	1 142	758	88	174	319	177	384	181	203
1993	1 248	703	124	140	263	176	545	198	347
1994	1 848	1 035	176	106	572	181	813	236	577
1995	1 981	1 127	202	345	551	29	854	212	642
1996	1 972	1 092	199	94	576	223	880	222	658
Europa Universität Viadrina Frankfurt (Oder)									
1992	22	22	12	–	10	–	–	–	–
1993	174	71	29	3	39	–	103	45	58
1994	254	119	35	6	78	–	135	39	96
1995	391	157	46	6	105	–	234	45	189
1996	382	179	46	5	128	–	203	34	169
Brandenburgische Technische Universität Cottbus									
1992	374	286	39	119	33	95	88	36	52
1993	448	343	70	198	15	60	105	44	61
1994	911	466	107	267	66	26	445	36	409
1995	1 052	599	118	391	65	25	453	53	400
1996	1 330	629	126	134	344	25	701	33	668

1) einschließlich Honorar- und außerplanmäßiger Professoren

Noch: 9.3. Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Personalgruppen, Hochschularten und Hochschulen

Jahr	Insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal		
		zusammen	davon				zusammen	davon	
			Professoren	Dozenten und Assistenten	Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Lehrbeauftragte ¹⁾	wissenschaftliche Hilfskräfte
Kunsthochschule									
1992	148	43	–	16	6	21	105	91	14
1993	164	63	28	12	11	12	101	84	17
1994	194	59	28	8	12	11	135	105	30
1995	200	64	32	7	14	11	136	90	46
1996	178	64	34	7	15	8	114	80	34
Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg									
1992	148	43	–	16	6	21	105	91	14
1993	164	63	28	12	11	12	101	84	17
1994	194	59	28	8	12	11	135	105	30
1995	200	64	32	7	14	11	136	90	46
1996	178	64	34	7	15	8	114	80	34
Fachhochschulen (ohne VerwFH)									
1992	231	96	56	–	5	35	135	104	31
1993	379	192	135	8	17	32	187	142	45
1994	620	358	228	6	99	25	262	169	93
1995	844	421	259	8	122	32	423	194	229
1996	930	460	292	12	120	36	470	230	240
Fachhochschule Brandenburg									
1992	4	4	4	–	–	–	–	–	–
1993	55	25	17	5	2	1	30	30	–
1994	71	51	35	4	12	–	20	20	–
1995	104	57	36	7	14	–	47	15	32
1996	128	63	43	5	15	–	65	28	37
Fachhochschule Eberswalde									
1992	12	5	5	–	–	–	7	7	–
1993	47	21	12	–	9	–	26	26	–
1994	88	57	24	–	32	1	31	31	–
1995	140	62	28	1	32	1	78	48	30
1996	131	65	36	1	26	2	66	44	22

1) einschließlich Honorar- und außerplanmäßiger Professoren

Noch: 9.3. Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Personalgruppen, Hochschularten und Hochschulen

Jahr	Insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal		
		zusammen	davon				zusammen	davon	
			Professoren	Dozenten und Assistenten	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben		Lehrbeauftragte ¹⁾	wissenschaftliche Hilfskräfte
Fachhochschule Lausitz									
1992	84	37	10	–	5	22	47	47	–
1993	83	63	45	–	1	17	20	20	–
1994	120	98	79	–	7	12	22	22	–
1995	213	113	91	–	11	11	100	43	57
1996	254	115	90	–	12	13	139	63	76
Fachhochschule Potsdam									
1992	84	23	20	–	–	3	61	30	31
1993	159	48	37	–	5	6	111	66	45
1994	260	84	53	2	25	4	176	83	93
1995	277	116	62	–	43	11	161	72	89
1996	309	132	77	3	44	8	177	72	105
Fachhochschule Wildau									
1992	47	27	17	–	–	10	20	20	–
1993	35	35	24	3	–	8	–	–	–
1994	81	68	37	–	23	8	13	13	–
1995	110	73	42	–	22	9	37	16	21
1996	108	85	46	3	23	13	23	23	–
Verwaltungsfachhochschulen									
1992	11	11	1	2	–	8	–	–	–
1993	79	35	4	–	–	31	44	44	–
1994	86	41	12	–	–	29	45	45	–
1995	74	37	10	–	–	27	37	37	–
1996	83	43	9	5	–	29	40	40	–
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Brandenburg in Bärnau									
1992	11	11	1	2	–	8	–	–	–
1993	66	22	4	–	–	18	44	44	–
1994	71	26	12	–	–	14	45	45	–
1995	59	22	10	–	–	12	37	37	–
1996	68	28	9	5	–	14	40	40	–

1) einschließlich Honorar- und außerplanmäßiger Professoren

**Noch: 9.3. Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal im Land Brandenburg
1992 - 1996 nach Personalgruppen, Hochschularten und Hochschulen**

Jahr	Insge- samt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal		
		zusam- men	davon				zusam- men	davon	
			Profes- soren	Dozenten und Assi- stenten	wissen- schaft- liche und künstleri- sche Mit- arbeiter	Lehr- kräfte für beson- dere Auf- gaben		Lehr- beauf- tragte ¹⁾	wissen- schaft- liche Hilfs- kräfte

Fachhochschule für Finanzen Brandenburg in Königs Wusterhausen

1992	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1993	13	13	–	–	–	13	–	–	–
1994	15	15	–	–	–	15	–	–	–
1995	15	15	–	–	–	15	–	–	–
1996	15	15	–	–	–	15	–	–	–

1) einschließlich Honorar- und außerplanmäßiger Professoren

10. Habilitationen an Hochschulen^{*)} im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Lehr- und Forschungsbereichen und Fachgebieten

Lehr- und Forschungsbereich Fachgebiet		Habilitierte				
		1992	1993	1994	1995	1996
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein						
Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften)	i	-	-	-	-	3
	w	-	-	-	-	2
Philosophie						
Philosophie allgemein	i	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-
Geschichte						
Neuere und neueste Geschichte	i	-	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)						
Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft	i	1	-	-	2	1
	w	1	-	-	-	-
Anglistik, Amerikanistik						
Anglistik	i	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	1
Didaktik des Englischen	i	1	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-
Romanistik						
Romanistik allgemein	i	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	1	-
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik						
Didaktik des Russischen	i	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Psychologie						
Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie	i	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-
Erziehungswissenschaften						
Pädagogik allgemein	i	-	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Wirtschaftswissenschaften						
Volkswirtschaftslehre	i	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-
Informatik						
Technische Informatik	i	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-

*) Habilitationsverfahren wurden bisher an der Universität Potsdam und ab 1996 an der Europa Universität abgeschlossen.

Noch: 10. Habilitationen an Hochschulen^{*)} im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Lehr- und Forschungsbereichen und Fachgebieten

Lehr- und Forschungsbereich Fachgebiet		Habilitierte				
		1992	1993	1994	1995	1996
Physik, Astronomie						
Astronomie, Astrophysik	i	-	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-
Didaktik der Physik	i	-	1	-	-	-
	w	-	1	-	-	-
Festkörperphysik	i	1	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Physik	i	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-
Theoretische Physik	i	-	-	-	3	2
	w	-	-	-	-	1
Chemie						
Chemie allgemein	i	-	-	1	-	-
	w	-	-	1	-	-
Analytische Chemie	i	-	1	-	-	-
	w	-	-	-	-	-
Organische Chemie	i	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-
Physikalische Chemie	i	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-
Biologie						
Anthropologie (Humanbiologie)	i	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-
Didaktik der Biologie	i	1	1	-	-	-
	w	-	1	-	-	-
Geographie						
Biogeographie/Geoökologie	i	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-
Didaktik der Geographie	i	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften allgemein						
Polytechnik/Arbeitslehre	i	1	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-
Musik, Musikwissenschaft						
Musik, Musikwissenschaft allgemein	i	1	1	-	-	-
	w	-	1	-	-	-
Zusammen	i	7	7	2	8	15
	w	3	3	1	1	4

^{*)} Habilitationsverfahren wurden bisher an der Universität Potsdam und ab 1996 an der Europa Universität abgeschlossen.

11. Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) für Studierende im Land Brandenburg 1992 - 1996

11.1. Geförderte Studierende und finanzieller Aufwand im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Art und Umfang der Förderung sowie nach Hochschularten

Jahr	Geförderte Studierende						Finanzieller Aufwand			durchschnittlicher Förderungs-betrag je Kopf DM je Monat
	ins-gesamt	davon erhielten				durchschnittlicher Monats-bestand	ins-gesamt	davon		
		Vollförderung		Teilförderung				Zuschuß	Darlehen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	1000 DM	%			

Hochschulen insgesamt

1992	7 122	2 149	30,2	4 973	69,8	5 226	31 627	50,1	49,9	504
1993	7 471	1 457	19,5	6 014	80,5	5 461	33 068	50,1	49,9	505
1994	6 596	1 359	20,6	5 237	79,4	4 837	27 690	50,2	49,8	477
1995	6 246	1 529	24,5	4 717	75,5	4 186	25 519	50,2	49,8	508
1996	6 251	1 636	26,2	4 615	73,8	4 220	28 469	50,3	49,7	562

Universitäten

1992	5 992	1 753	29,3	4 239	70,7	4 555	27 376	50,1	49,9	501
1993	5 628	966	17,2	4 662	82,8	4 265	25 373	50,1	49,9	496
1994	4 410	770	17,5	3 640	82,5	3 356	18 516	50,1	49,9	460
1995	3 795	809	21,3	2 986	78,7	2 568	14 845	50,2	49,8	482
1996	3 484	797	22,9	2 687	77,1	2 330	15 041	50,2	49,8	538

Kunsthochschule

1992	166	74	44,6	92	55,4	138	921	50,3	49,7	556
1993	154	65	42,2	89	57,8	123	933	50,0	50,0	634
1994	141	63	44,7	78	55,3	99	747	50,0	50,0	627
1995	114	58	50,9	56	49,1	88	704	50,6	49,4	664
1996	108	52	48,1	56	51,9	80	709	51,2	48,8	735

Fachhochschulen

1992	964	322	33,4	642	66,6	533	3 330	50,2	49,9	521
1993	1 689	426	25,2	1 263	74,8	1 073	6 762	50,3	49,7	525
1994	2 045	526	25,7	1 519	74,3	1 382	8 427	50,3	49,7	508
1995	2 337	662	28,3	1 675	71,7	1 530	9 970	50,3	49,7	543
1996	2 659	787	29,6	1 872	70,4	1 810	12 719	50,2	49,8	586

11.2. Geförderte Studierende im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach Geschlecht, Wohnumfeld, Staatsangehörigkeit und Hochschularten

Jahr	Geförderte Studierende						
	insgesamt	davon		wohnten während der Ausbildung		Deutsche	Ausländer
		männlich	weiblich	bei den Eltern	nicht bei den Eltern		
Hochschulen insgesamt							
1992	7 122	3 523	3 599	932	6 190	7107	15
1993	7 471	3 783	3 688	1 106	6 365	7 452	19
1994	6 596	3 499	3 097	1 027	5 569	6 571	25
1995	6 246	3 242	3 004	1 004	5 242	6 207	39
1996	6 251	3 125	3 126	1 003	5 248	6 197	54
Universitäten							
1992	5 992	2 902	3 090	752	5 240	5 979	13
1993	5 628	2 777	2 851	770	4 858	5 612	16
1994	4 410	2 277	2 133	607	3 803	4 392	18
1995	3 795	1 936	1 859	552	3 243	3 763	32
1996	3 484	1 679	1 805	504	2 980	3 442	42
Kunsthochschule							
1992	166	98	68	16	150	166	–
1993	154	91	63	15	139	154	–
1994	141	80	61	10	131	141	–
1995	114	60	54	5	109	114	–
1996	108	54	54	3	105	108	–
Fachhochschulen							
1992	964	523	441	164	800	962	2
1993	1 689	915	774	321	1 368	1 686	3
1994	2 045	1 142	903	410	1 635	2 038	7
1995	2 337	1 246	1 091	447	1 890	2 330	7
1996	2 659	1 392	1 267	496	2 163	2 647	12

11.3: Geförderte Studierende im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach der Berufstätigkeit der Eltern und Hochschularten

Jahr	Geförderte Studierende insgesamt	Eltern der geförderten Studierenden waren					
		berufstätig	davon als				nicht oder nicht mehr berufstätig
			Arbeiterin/Arbeiter	Angestellte/Angestellter	Beamtin/Beamter	Selbständige/Selbständiger	
Hochschulen insgesamt							
Vater des geförderten Studierenden							
1992	7 122	5 699	1 542	3 767	54	336	871
1993	7 471	5 680	1 714	3 442	105	419	1 126
1994	6 596	4 520	1 557	2 392	119	452	1 284
1995	6 246	4 110	1 464	2 030	135	481	1 307
1996	6 251	4 091	1 485	1 916	154	536	1 281
Mutter des geförderten Studierenden							
1992	7 122	5 816	700	4 981	8	127	1 103
1993	7 471	5 685	701	4 800	23	161	1 478
1994	6 596	4 534	672	3 644	31	187	1 679
1995	6 246	4 038	683	3 113	32	210	1 808
1996	6 251	3 976	686	2 999	50	241	1 835
Universitäten							
Vater des geförderten Studierenden							
1992	5 992	4 851	1 312	3 209	40	290	716
1993	5 628	4 362	1 281	2 692	72	317	818
1994	4 410	3 096	1 049	1 657	70	320	842
1995	3 795	2 559	897	1 245	78	339	797
1996	3 484	2 357	808	1 085	98	366	715
Mutter des geförderten Studierenden							
1992	5 992	4 953	603	4 247	5	98	892
1993	5 628	4 395	540	3 721	18	116	1 041
1994	4 410	3 132	458	2 523	25	126	1 073
1995	3 795	2 517	426	1 936	24	131	1 089
1996	3 484	2 290	384	1 723	36	147	1 014
Kunsthochschule							
Vater des geförderten Studierenden							
1992	166	117	14	93	3	7	24
1993	154	113	16	85	3	9	21
1994	141	96	14	70	4	8	24
1995	114	76	10	58	3	5	22
1996	108	72	10	51	5	6	21

Noch: 11.3. Geförderte Studierende im Land Brandenburg 1992 - 1996 nach der Berufstätigkeit der Eltern und Hochschularten

Jahr	Geförderte Studierende insgesamt	Eltern der geförderten Studierenden waren					
		berufstätig	davon als				nicht oder nicht mehr berufstätig
			Arbeiterin/Arbeiter	Angestellte/Angestellter	Beamtin/Beamter	Selbständige/Selbständiger	

Noch: Kunsthochschule

Mutter des geförderten Studierenden

1992	166	122	13	101	1	7	36
1993	154	111	11	95	1	4	32
1994	141	97	10	83	—	4	36
1995	114	82	9	68	—	5	27
1996	108	75	7	64	—	4	29

Fachhochschulen

Vater des geförderten Studierenden

1992	964	731	216	465	11	39	131
1993	1 689	1 205	417	665	30	93	287
1994	2 045	1 328	494	665	45	124	418
1995	2 337	1 475	557	727	54	137	488
1996	2 659	1 662	667	780	51	164	545

Mutter des geförderten Studierenden

1992	964	741	84	633	2	22	175
1993	1 689	1 179	150	984	4	41	405
1994	2 045	1 305	204	1 038	6	57	570
1995	2 337	1 439	248	1 109	8	74	692
1996	2 659	1 611	295	1 212	14	90	792

